

Grünes Licht für McCain: Rat bringt Bau der Pommefabrik auf den Weg

Ratsmitglieder stimmen dem **Bebauungsplan** als Satzung zu – Abstimmung in Hohenhameln und Peine nötig

VON GUNNAR LONNEMANN

Peine/Hohenhameln. Was lange währt, wird endlich gut? Zumindest wurde eine längere Zeit über den Bau einer neuen Industrieanlage auf dem Gelände des ehemaligen Kohlehafens in Mehrum diskutiert. Nun gaben die Mitglieder des Rates der Stadt Peine und des Gemeinderates in Hohenhameln grünes Licht für die Absichten des kanadischen Lebensmittelkonzerns McCain, dort eine neue Pommefabrik zu bauen, und beschlossen den entsprechenden Bebauungsplan als Satzung. Das Ergebnis der Abstimmung war in beiden Räten einstimmig, in Peine mit einer Enthaltung.

Bei der Sitzung des Rates der Stadt Peine war auch Rob Bakker als Vertreter von McCain zu Gast. Einige Ratsmitglieder ergriffen vor der Abstimmung über den Beschluss einige Worte an Bakker, der auf der Zuschauertribüne Platz genommen hatte.

McCain kann nach der Genehmigung des Bebauungsplans den Bau des Pommewerks weiter vorantreiben. „Für unser



Auf dem Gelände des alten Kohlehafens am Mittellandkanal soll die Pommefabrik entstehen.

FOTO: RALF BÜCHLER

Vorhaben zur Ansiedlung eines innovativen, nachhaltigen Produktionsstandortes in Niedersachsen ist dies ein Schritt nach vorne“, sagte Toni Perkovic, Unternehmenssprecher von McCain im Anschluss an die Ratsitzung in Peine. Allerdings müssten noch weitere wichtige Punkte angegangen werden, da-

mit das Projekt planmäßig voranschreiten könne. „Dazu gehört, dass der Standort mit der grundlegenden Infrastruktur ausgestattet ist, um einen Industriestandort zu beherbergen“, so Perkovic. Das sei heute noch nicht der Fall.

Somit stimmten die Ratsmitglieder dem letzten Schritt in der

Bauleitplanung zu. Die Entwurfsunterlagen von McCain hatten einen Monat lang öffentlich ausgelegen. Insgesamt wurden 195 Stellungnahmen dazu abgegeben.

Nach Angaben der Stadtverwaltung bezog sich der überwiegende Anteil der Einwände auf die Auswirkungen der Pläne auf die Ortslage Hämelerwald. Die Verwaltungen in Hohenhameln und Peine fassten die Aspekte in mehrere Themenblöcke zusammen. Die meiste Kritik gab es zur Verkehrssituation – insgesamt 14 Punkte führt die Beschlussvorlage dazu.

Die Einwände aus der Bevölkerung beziehen sich zum Beispiel auf die bereits bestehende hohe Verkehrsbelastung der L413 zwischen Hämelerwald und Mehrum sowie fehlende Ausweichrouten bei Unfällen auf der Strecke.

Der Bau der Pommefabrik in Mehrum kostet McCain nach eigenen Angaben mehrere hundert Millionen Euro. Maximal drei Jahre soll der Bau der Fabrik nach Angaben des Unternehmens dauern.

EIXER
HAUS am See
05171/7696861
CHorneffer@web.de



Ostergerichte außer Haus

Ostersonntag & Ostermontag
12:00 - 14:30 Uhr
Ente 23,50 €
Rinderroulade 20,50 €
Schweinefilet-Topf 22,50 €
Blumenkohl-Medaillons 17,50 €

alle Gerichte wahlweise mit Kartoffeln oder Klößen und Rotkohl oder Mischgemüse

Wir haben an allen Ostertagen geöffnet

Grill 10:00 bis 17:00 Uhr
In der Gaststätte gibt es ab 14:30 Uhr leckeren, selbstgebackenen Kuchen

Schnitzel satt
freitags 18:00 – 21:30 Uhr
incl. Bier und Softdrinks
35,00 €

Um Vorabreservierung wird gebeten.

Härke Braustübchen

12.04.2025

Schlagerparty mit DJ Olli
Eintritt 5 €, Einlass 19 Uhr

19.04.2025 ab 19:00 Uhr

Brauerei in Flammen

- das etwas andere

Osterfeuer in Peine-

Besucht uns auf dem Härke Hof und lasst euch überraschen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

9531901_002425



Mit uns wird Ihr Garten fit für den Frühling!

Entdecken Sie unsere hochwertigen Materialien und starten Sie Ihr nächstes Gartenprojekt!

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.



Termin vereinbaren

Peine

Dieselstr. 1, Tel. 05171/7009-0



www.baustoff-brandes.de